

Gematria

Das Werkzeug in der Numerologie von Susanne Josefine Heindl



Allgemeines:

Das Studieren des Aleph-Beth bedeutete für die alten Hebräer wesentlich mehr, als nur lesen und schreiben zu lernen. Sie waren der festen Überzeugung, dass die Buchstaben ihrem Ursprung nach jenseits aller polaren Wahrnehmung „Rufe von Gott“ sind, damit der Mensch über sie Erfahrungen in der polaren Welt machen kann. Das Wissen über die Information der Buchstaben ermöglicht es, auch in heutigen Zeiten, ein besseres Verständnis über die Schöpfung zu bekommen.

Was haben Zahlen mit den Buchstaben zu tun?

In den älteren Alphabeten wie dem Griechischen, Arabischen oder eben dem Hebräischen wird, im Gegensatz zum Deutschen, offiziell noch jedem Buchstaben ein fester Zahlenwert zugeordnet. Zahlen und Buchstaben bilden so ein Ganzes, sie symbolisieren beide den Ausdruck einer höheren Qualität. Zahlen geben also ebenso Aufschluss über die tiefere Bedeutung von Worten, Schriften, Zeichen wie die Buchstaben selbst.

Gimel 1

Die Bedeutung im (Alt-)Hebräischen

Gimel bedeutet im Hebräischen „Kamel“: Das Kamel trägt den Menschen seinen Weg durch die Zeiten. Man könnte auch so sagen: Es ist der Weg durch Beth, das Haus dieser Welt. Wichtig für unseren Weg durch die Welt ist das Wort (wie in den „10 Geboten“, in denen für die Hebräer die ewige Struktur des Menschen enthalten ist), das Sprechen. Die Begegnungen, die Geschichten, die unser Geschick und Schicksal bestimmen, sind für unser Leben das, was der Weg des Kamels uns bringt.

Gimel, das Kamel geht seinen Weg durch die Wüste und wird dabei immer wieder vom Göttlichen Geist getränkt. Es versinnbildlicht den Weg, auf dem die beiden gegensätzlichen Seiten der Polarität (die 2) erkannt und bejaht (die 1 und die 3) werden müssen, damit sie wieder in eine höhere Synthese überführt werden können und der Wachstumsprozess, die Reife des Menschen weitergeht.

Die Zeichen des Wortes Gimel sind aber auch dieselben wie die Zeichen der Wörter „reifen, reif werden“ sowie „vergelten, Gutes tun“. Der Weg des Menschen durch die Welt wiederum besteht gerade im persönlichen Reifen, im Tun von Gutem und dem vergolten bekommen unserer Taten. Gott vergilt das Gute, er schenkt Gutes, beschenkt den Menschen mit der reichen Schöpfung.

Der Laut, der dem Gimel zugeordnet wird, ist das „G“ und das „C“: Im Deutschen drückt die Vorsilbe „ge-“ oft eine Zusammengehörigkeit oder eine Vereinigung aus. Zu sehen beispielsweise in den Worten Gefährte, Gesellschaft, gemeinsam... Es ist aber ebenso ein Präfix für die Vergangenheitsform eines Verbs (getan, gesungen, gebraucht...) – und steht somit in Bezug zur Zeit, in der ein Mensch seinen Weg geht.



Die Form des Gimel

Es besteht aus einem Waw **ו**, dem Zeichen des Menschen, und einem aus den Tiefen aufsteigenden Teil.

Der Weg des Menschen zu Gott wäre ein mechanischer Ablauf, wenn der Mensch nicht die Freiheit hätte, zu wählen. Und so gibt es für jeden Menschen auf seinem Weg Versuchungen, die aus der Tiefe emporsteigen (wie die Schlange als Sinnbild der Versuchung vom Boden zum Biss emporschnellt). Die Versuchung will den Menschen auf die Probe stellen: Geht er seinen Weg weiter zu Gott oder lässt er sich mit der Schlange ein?

Gematria (numerischer Wert eines jeden Buchstabens)

Die Gematria des Gimel ist 3

3 – *Gemeinschaft, Kommunikation*

In aller Kürze:

- Aus Wille und Wissen entsteht der Wunsch des Menschen nach Kommunikation
- Verständigung, Kooperation, Hilfsbereitschaft, Integration, Vermittlung
- Kontakte, Kollektiv, Team, Extravertiertheit
- Soziales Engagement, Frieden

Die numerologische Wirkung der Zahleninformation auf den Menschen:

Menschen mit der numerologischen Zahleninformation der 3 sind sehr offen und aufrecht. Durch ihre kommunikative Art findet man sie immer wieder in ihrem Freundeskreis, der sehr wichtig für diese Menschen ist. Ihr meist extrovertiertes Wesen strebt in allem das Gemeinsame an – sie wollen Frieden stiften, wo Streit war, Freundschaft säen. Immer wieder appellieren Menschen mit der Information der 3 daher an die Vernunft, versuchen zu vermitteln und zu kooperieren. Sie sind kameradschaftlich und sozial engagiert, orientieren sich meist am Positiven und glauben an die Kraft der Hilfsbereitschaft und Integration.

Die Bedeutung der Zahl 3 im (Alt-)Hebräischen:

„Nur in der 3 findest du Ruhe vor Zwist, Zwietracht, Zweifel und dem Zwang, sich zu entscheiden!“, so der Spruch eines Weisen zum fragenden Menschen.

Die 3 erlöst den Menschen von der Spannung zwischen den sich widersprechenden Gegensätzen, schenkt ihm Ruhe und eröffnet ihm den Weg zu Einheit und Vollkommenheit.

Die 3 ist die Zahl der Verbindung, Einigung, Synthese. Die Spannung zwischen den Gegensätzen wird durch die dritte, übergeordnete Position erlöst – die 3 vereint die Gegensätze und schafft so Harmonie. Ist die 2 Zahl der Beziehung, so ist die 3 die jede echte Beziehung umhüllende Kraft. Die Kraft, die alle Gegensätze eint und übersteigt, ist aber die Liebe. So steht die 3 auch für die hohe Form der Liebe und Ehe.

3 ist aber auch die Zahl des Geistes, der Offenbarung, der (höheren) Einheit, die hinter der Polarität steht. Beispiel für diese Einheit hinter bzw. in der Polarität ist das Tao-Zeichen. Es *umfasst* beide Pole, Yin und Yang, und ist seinerseits *in* beiden.

Bemerkenswerterweise ist die Dreiheit der kleinste Baustein der Schöpfung. Dreiheit ist ein fundamentales Muster unseres Entwicklungsweges. Alles in unserem Leben geschieht in 3er-Schritten:

1. Der Mensch ist mit der Welt in Einheit
2. Zweifel und Versuchungen erfordern eine Entscheidung
3. die Lösung

Die Entscheidung im 2. Schritt birgt allerdings die Gefahr des Hängenbleibens in der Dualität, im Zweifel (wie bereits im Artikel bei der Zahl 2 beschrieben) und somit ein „sich im Kreis drehen“. Die 3 kann zur Zahl des *geglückten Schrittes* werden, indem der Mensch durch die Meisterung der Gegensätze ein Stück höher rückt in seinem Bewusstsein.

In diesem 3-stufigen Prozess liegt der Endpunkt, die 3, auf einer höheren Ebene als der Ausgangspunkt, die 1. Beispielhaft für einen solchen 3er-Prozess wären die 3 Wachstumsstufen bei Insekten: Ei – Larve – Insekt.

Verfasst von Susanne Josefine Heindl
Numerologische Betrachtung Ihres Namens, Persönliche Erstellung, schriftliche Ausarbeitung

(Quellen: „Vom Geheimnis der Buchstaben“ – Jan Jakob
„Die Kabbala als jüdisch-christlicher Einweihungsweg“ – Heinrich E. Benedikt
„Buchstaben des Lebens“ – Prof. Friedrich Weinreb)

Eine numerologische Namensbetrachtung – DAS persönliche Geschenk zu vielen Gelegenheiten.
Sie erhalten Ihre gewünschte Ausarbeitung je nach Wahl entweder per Post als Schöndruck (gebunden, auf Wunsch mit persönlicher (Geschenk-)Widmung) oder als PDF-Dokument per E-Mail zugesandt. Ihre Namensbetrachtung können Sie einfach mittels Online-Formular auf www.numerologie.at bestellen.